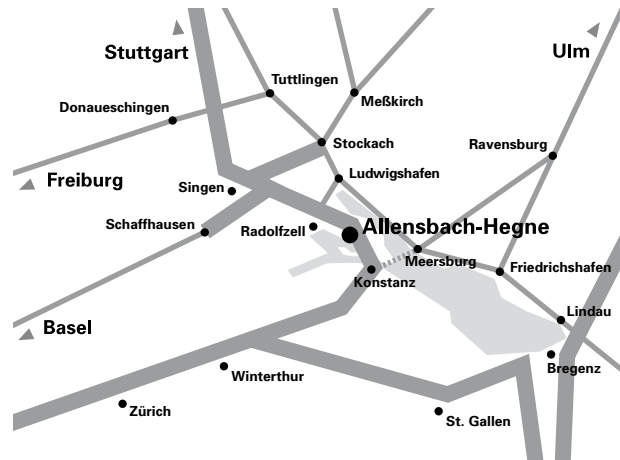


*„Was Bedürfnis der Zeit,
ist der Wille Gottes.“*

Pater Theodosius Florentini



Gemeinschaft Lebensbaum



Weitere Informationen

Sr. Dorothea Maria Oehler
Konradstraße 16
D-78476 Allensbach-Hegne
Tel. 07533/807-651
DOehler58@gmx.de
www.kloster-hegne.de



Die „Gemeinschaft Lebensbaum“

ist eine katholische Gemeinschaft von Frauen und Männern, offen für Christen anderer Konfessionen, die in Anbindung an die Gemeinschaft der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz in Hegne am Bodensee entstanden ist.

Die „Gemeinschaft Lebensbaum“ ermöglicht Frauen und Männern die Teilhabe an der Spiritualität der Schwestern. Sie erfahren darin Hilfe und Orientierung für ihre Gottesbeziehung und für die eigene Lebensgestaltung aus dem Geist des Evangeliums entsprechend ihrer persönlichen Berufung.

Was die Mitglieder verbindet

Suche nach einem vertieften Leben aus dem christlichen Glauben

Regelmäßige Treffen für Begegnung, Austausch und Vertiefung

Engagement in der Gemeinde und in der Gemeinschaft der Schwestern

Bereitschaft, sich verbindlich auf einen gemeinsamen Weg einzulassen

Gegenseitiges Begleiten durch Gebet und Kontakte untereinander

Entschiedenheit, im konkreten Umfeld von Beruf und Familie aus der Spiritualität der Kreuzschwestern zu leben

Lebensbaum

Der Weg in die „Gemeinschaft Lebensbaum“

Die Vorbereitungszeit umfasst eine dreijährige Orientierungs- und Vertiefungsphase.

Am Ende dieser Zeit steht die Aufnahme in die Mitgliedschaft.

Die Gruppen treffen sich viermal jährlich: an drei Wochenenden und einem Samstag.

Ein Schwesternteam und zwei Mitglieder begleiten die Gruppen.

Am Beginn der Mitgliedschaft steht ein Versprechen, durch das sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verbindlich der „Gemeinschaft Lebensbaum“ anschließen. Es wird jeweils für fünf Jahre abgelegt bzw. erneuert.

Entscheidungshilfe für den Beginn des Weges: Gespräche, Einführung und gegenseitiges Kennenlernen.

Höchstalter: 55 Jahre



Schwerpunkte der Treffen

- Miteinander beten und Eucharistie feiern
- Dem Evangelium als frohmachende Botschaft begegnen
- Gemeinschaft und Spiritualität der Kreuzschwestern kennen lernen
- Den je eigenen Standort in Kirche und Gesellschaft erkennen und wahrnehmen
- Erfahrungen austauschen
- Geschwisterliche Weggemeinschaft im Geist des heiligen Franz von Assisi erleben und gestalten

